

Betroffene Gemeinden

Collombey-Muraz, Massongex, Monthey, Port-Valais, Saint-Maurice, Saint-Gingolph, Vérossaz, Vionnaz und Vouvy

Bevölkerung (am 31.12.2022)

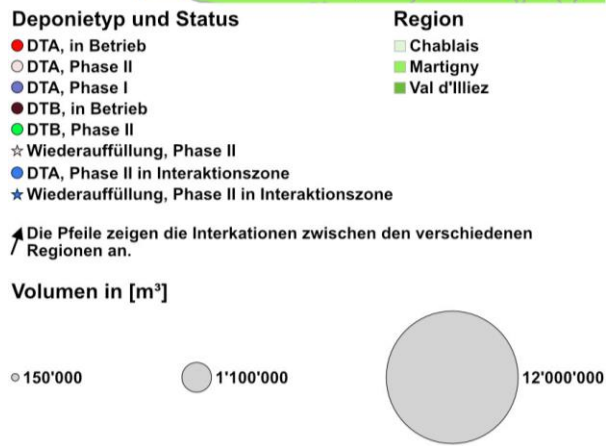
48'355 Einwohner

Durchschnittliches Jahresaufkommen (berechnet für den Zeitraum 2017-2022)⁶

79'550 m³/Jahr

Durchschnittliches Jahresaufkommen pro Einwohner

1.65 m³/Ew./Jahr



In Betrieb stehende Deponien des Typs A

Name	Champ-Bernard	La Greffaz	Porte du Scex
Verfügbares Volumen [m ³]	800'00	162'250	135'400
Durchschnittliche jährliche Verfüllung [m ³ /Jahr]	~7	15'300	7'300
Geschätzte Betriebsdauer	> 20 Jahre	11 Jahre	19 Jahre
Betriebsdauer ⁸	T	> 20 Jahre	
	M	13 Jahre	
	H	11 Jahre	

⁶ Gemäss den bestehenden Deponien im betreffenden Gebiet.

⁷ Die Deponie Champ-Bernard hat seit Januar 2022 zwei bewilligte Kompartimente, eines des Typs A und eines des Typs B. Allerdings wurde bisher nur in der DTB abgelagert.

⁸ Die Betriebsdauer wird nach drei Szenarien bemessen: Tief: 0.8 m³/Ew./Jahr; Mittel: 1.65 m³/Ew./Jahr, d. h. das durchschnittliche, für den Zeitraum 2017-2022 berechnete Jahresaufkommen; Hoch: 2 m³/Ew./Jahr.

Projekte für DTA und Wiederauffüllung in Phase II

Name	Freneys	Les Râpes	Fenalet
Geschätztes Volumen [m³]	11.7 Mio.	2.145 Mio.	220'000
Realisierungswahrscheinlichkeit⁹	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch
Dauerhaftigkeit¹⁰	T	> 20 Jahre	> 20 Jahre
	M	> 20 Jahre	> 20 Jahre
	H	> 20 Jahre	> 20 Jahre
			6 Jahre
			3 Jahre
			3 Jahre

Projekte für DTA in Phase I

Name	Porte du Scex (Erweiterung)	Barme	Châble-Croix
Geschätztes Volumen [m³]	1.025 Mio.	250'000	1.1 Mio.
Realisierungswahrscheinlichkeit	gering	gering	sehr gering

Realisierbarkeit der Projekte

Die Region **Chablais** hat a priori Reserven in den in Betrieb stehenden Deponien des Typs A Champ-Bernard (Gemeinde Massongex), La Greffaz (Vionnaz) und Porte du Scex (Vouvry), die nach dem Szenario «tief» über das Jahr 2040 hinausgehen. Mit dem Szenario «hoch» sinkt der Zeithorizont auf 2032.

Die Region ist gut mit Projekten und Standorten versorgt, die im kRP enthalten sind. Jedoch sind nicht alle auf dem gleichen Stand bzw. haben eine unterschiedliche Realisierungswahrscheinlichkeit.

So gibt es derzeit drei laufende Projekte, die den Status der Festsetzung im kRP erhalten haben. Es gibt zwei Materialentnahmestellen, die von der Abbauphase abhängig sind. Es handelt sich um die Standorte Freneys (Massongex und Monthey) und Les Râpes (Saint-Maurice). Für ersteren wird das Gesuchsdossier für die Bau- und Errichtungsbewilligung der Deponie derzeit von den kantonalen Behörden behandelt. Der Standort Fenalet (Saint-Gingolph) hat am 9. Januar 2023 eine Festsetzung erhalten.

Drei weitere Standorte sind im kRP enthalten. Das Projekt für die Erweiterung von Porte du Scex befindet sich noch in der Kategorie *Vororientierung*. Daran dürfte sich nicht viel ändern, solange die in Betrieb stehende Deponie nicht vor der Schliessung steht. Diese nimmt derzeit nur wenig Material entgegen. Schliesslich sind die Standorte Barme und Châble-Croix (Collombey-Muraz) in den kRP aufgenommen worden, ebenfalls in der Kategorie *Vororientierung*. Für den Standort Barme ist ein Entwicklungsdossier in Arbeit, gemäss den von der Gemeinde übermittelten Informationen. Bei Châble-Croix ist die Lage des Standorts in der Grundwasserschutzzone S2 nicht mit der Entwicklung einer DTA vereinbar. Er wird daher aus dem kRP entfernt, aber für grosse Infrastrukturprojekte reserviert. Diese Möglichkeiten werden dann zwischen den bauenden Dienststellen und den Gemeinden zu besprechen sein¹¹.

Bisher sind keine weiteren potenziellen Standorte für die Region Chablais bekannt.

⁹ Die Wahrscheinlichkeit wird mit den folgenden Begriffen kategorisiert: realisiert, sehr hoch, hoch, mittel, gering, sehr gering. Siehe entsprechendes Kapitel.

¹⁰ Die Dauerhaftigkeit wird nach drei Szenarien bemessen: Tief: 0.8 m³/Ew./Jahr; Mittel: 1.65 m³/Ew./Jahr, d. h. das durchschnittliche, für den Zeitraum 2017-2022 berechnete Jahresaufkommen; Hoch: 2m³/Ew./Jahr. Sie wird für jede Deponie unabhängig von den anderen betrachtet.

¹¹ Siehe Kapitel über ausserordentliche Baustellen.

Interaktionen

Diese an den Kanton Waadt angrenzende Region, steht in regem Austausch mit ihrem Nachbarkanton. Sie ist eine Region, die Abfall sowohl importiert als auch exportiert, je nach Verfügbarkeit, Projekten und Kosten für die Ablagerung.

Die Regionen Val d'Illeiez oder Martigny unterhalten ebenfalls Interaktionen mit der Region Chablais. Das Val d'Illeiez wird eher exportieren als importieren, während der Austausch mit der Region Martigny von den in Betrieb stehenden Deponiestandorten und den Ablagerungskosten abhängen wird.

Massnahmen

		ZEIT-HORIZONT¹²	ZUSTÄNDIGE STELLE
DTA_01_1	Bereitstellung der notwendigen Mittel damit die Bau-, Erreichungs- sowie Betriebsbewilligung für die Deponie Freneys innerhalb von weniger als 2 Jahren erteilt werden kann.	kurzfristig	Kanton
DTA_01_2	Den Standorte Châble-Croix aus dem kRP entfernen, um sie für grosse Infrastrukturprojekte zu reservieren.	kurzfristig	Kanton / Gemeinde
DTA_01_3	Erstellung des Gesuchdossiers für die Bau- und Erreichungsbewilligung für die Deponie Fenalet.	mittelfristig	Eigentümer / Betreiber
DTA_01_4	Erstellung des Gesuchdossiers für die Baubewilligung für die Materialentnahmestelle Les Râpes.	mittelfristig	Eigentümer / Betreiber
DTA_01_5	Studien zur Bestimmung der Wahrscheinlichkeit, ob der Standort Barne alle Anforderungen an eine DTA erfüllen kann.	mittelfristig	Gemeinde / Betreiber

¹² Die Zeithorizonte werden wie folgt kategorisiert: kurzfristig: < 2 Jahre; mittelfristig: > 2 Jahre und < 5 Jahre; langfristig: > 5 Jahre.